



Protokoll der GF-Sitzung vom 13.09.2019

Anwesende der Geschäftsführung (stimmberechtigt):

| Name | GF-Posten | |
|------------------|-----------------------|--------------|
| Tim Rothbarth | Finanzen und Inneres | Anwesend |
| N.N. | Hochschulpolitik | Unbesetzt |
| Fabian Köhler | Lehre und Studium | entschuldigt |
| Robert Lehmann | Öffentlichkeitsarbeit | Anwesend |
| Sven Herdes | Personal | Anwesend |
| Nathalie Schmidt | Soziales | entschuldigt |

Referent:innen (bzw. Vertreter:innen) (ständige Gäste):

| Name | Referat | |
|---------------------------------|--------------------------------------|-----------|
| Matthias Zagermann | Datenschutz | |
| Cao Son Ta | Service und Förderpolitik | |
| David Färber | Mobilität | |
| Marian Schwabe | Struktur | |
| Christoph Johannes Kleine | Technik | |
| N.N. | Vernetzung | Unbesetzt |
| N.N. | Hochschulpolitik | Unbesetzt |
| N.N. | Gleichstellungspolitik | Unbesetzt |
| Joel Franke | Politische Bildung | |
| N.N. | Wissen, Handeln und Aktiv teilnehmen | Unbesetzt |
| N.N. | Lehre und Studium | Unbesetzt |
| N.N. | Kultur | Unbesetzt |
| Robert Sterzing | Sport | |
| Sebastian Schmidt | Qualitätsentwicklung | |
| N.N. | Öffentlichkeitsarbeit | Unbesetzt |
| Lothar Michael Martin Keßler | Internet | |
| N.N. | Internationale Studierende | Unbesetzt |
| N.N. | Inklusion | Unbesetzt |
| Claudia Meißner | Soziales | Anwesend |



Protokoll der GF-Sitzung vom 13.09.2019

| | | |
|------|------------------------------|-----------|
| N.N. | Studentenwerk | Unbesetzt |
| N.N. | Familienfreundliches Studium | Unbesetzt |
| N.N. | Personal | Unbesetzt |

Gäste: Paul Senf

Protokoll: Tim Rothbarth

Beginn: 14:41 Uhr

Ende: 15:28 Uhr

Tagesordnungspunkte/Themen

Alle Anwesenden werden darüber informiert, dass die Beschlüsse der GF erst wirksam werden, wenn das Protokoll durch das StuRa-Plenum bestätigt wurde.

Die Sitzung ist mit drei von fünf anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

1. **G19091301 Aktuelles aus den Geschäftsbereichen, dem Service-Büro und der weiten Welt**

-GB Personal:

Der Kiosk im Binder-Bau wird gerade durch die vorherigen Mieter_innen geräumt, sodass die esn dann hoffentlich bald am neuen Standort durchstarten kann.

-GB Lehre und Studium:

Es gab eine Mail zum aktuellen Entwurf der Rahmen-Prüfungsordnung an die FSRe und die StuRa-Exekutive. Dazu gab es auch schon einige Rückmeldungen über die sich Paul sehr freut.

-Service-Büro:

--Der StuRa hat einen Dachschaden: Es regnet in das tuuwi-Büro. Das SIB ist informiert. Wetteinsetze bezüglich der Bearbeitungsdauer des Vorgangs können im Zimmer 13 hinterlegt werden.

--Unerfreuliche Auswirkungen der Sommerpause:

Die semesterferienbedingte Arbeitsweise des StuRa führt leider zu Schwierigkeiten, die die Außendarstellung des StuRa negativ beeinträchtigen. Zwei Beispiele:

a) Beschlussfähigkeit des Plenums

Durch das Team Finanzen wurden zu Recht Finanzanträge während der Bearbeitung abgelehnt, da klar wurde, dass bereits vor Beschluss des Plenums Bestellungen gemacht wurden. Im Widerspruch argumentieren die



Protokoll der GF-Sitzung vom 13.09.2019

Antragstellenden nun, das Plenum sei zur ursprünglichen Antragstellung nicht beschlussfähig gewesen. Daraus habe sich eine Verzögerung ergeben, die das Auslösen der Bestellung vor dem nächsten Sitzungstermin erforderlich machte. Nur so war ein angemessener Preis zu erreichen. Zusätzlich zu den Unannehmlichkeiten für die Antragstellenden, deren Anliegen wir eigentlich fördern möchten, ergeben sich stundenlange unerfreuliche und zum Teil persönlich werdende Diskussionen und Verzögerungen für die Buchhaltung. Dies ist unserer Meinung nach im höchsten Maße unwirtschaftlich, von fataler Außenwirkung und nicht im Sinne der Studierenden.

Unserer Meinung nach ist ein beschlussfähiges Plenum ein Dienst, den die Studierendenschaft erwarten kann, im Gegenzug für die Verantwortung, die sie im Plenum haben.

Wir bitten die GF und die Sitzungsleitung, die Beschlussfähigkeit des Plenums zu fördern. Einerseits durch Aufforderung zur Anwesenheit vor kritischen (Sommer)-Sitzungen. Andererseits durch klare Information und Einfordern der Vertreter_innenregelung.

b) Härtefälle – Entscheidungskraft der GF

Im Servicebüro werden aktuell viele Härtefallanträge abgegeben. Diese Studierenden, die sich in einer Notlage befinden erfahren aktuell eine UNGLAUBLICHE VERZÖGERUNG. Zum Teil warten Studierende seit drei Monaten auf eine Entscheidung ihres Härtefalls. Eine Überweisung direkt ans Immatrikulationsamt, die wir früher in begründeten Notlagen ermöglicht haben, ist rein logistisch nicht mehr möglich. Seit dem 2. August bis heute wurden keine Härtefälle beschlossen! Die beiden Anträge vom 2. August sind bis heute noch nicht durchs Plenum genehmigt. Werden sie am 19.9. beschlossen, senden wir sie mit einem 7 – 8 Wochen alten Datum an die Studierenden. Gerade bei Ablehnungen ist dies im höchsten Maße zynisch.

Menschen, die seitdem Anträge abgeben, müssen wir im Servicebüro erklären, dass frühestens mit einer Überweisung ab dem 21. Oktober zu rechnen ist. Dies ist rein menschlich unglaublich schwer und kaum vermittelbar. Die verzweifelten Studierenden wissen nicht, wovon sie Essen und Miete bezahlen sollen – und wir erklären dann die komplizierten Verwaltungsstrukturen des Stura. Für eine Organisation, die nur aus jungen Menschen besteht, ist es im höchsten Maße imageschädigend, dass wir in der Begründung auf „Verwaltungston“ zurückgreifen müssen. Es ist unerklärbar, dass Menschen mit vollständigen Anträgen über mehrere Wochen hingehalten werden, weil der StuRa gerade Sommerpause macht.



Protokoll der GF-Sitzung vom 13.09.2019

Die Rekrutierung weiterer Härtefallbearbeiter_innen würde die Not ggf. etwas lindern, dies kann gern in Absprache mit Nathalie im Plenum angesprochen werden.

2. **G19091302 Finanzantrag Fachtagung IBS des deutschen Studentenwerks**
Sven Herdes beantragt 274,00 € für die Teilnahme Frau Schwarzkopfs an o. g. Veranstaltung.

Ohne Gegenrede angenommen.

3. **G19091303 Rundmail „Zweite Ausstellung studentischer Forschung an der TU Dresden“**

Uns wurde ein Text per Mail eingereicht (vgl. Anhang).

Ohne Gegenrede geclart.

4. **Sonstiges**

Unter diesem Tagesordnungspunkt wurde nicht angesprochen.

Finanzantrag An den StuRa TU Dresden

g/19091302

Angaben zum/zur Antragsteller:in

Name, Vorname Herdes, Sven

Straße, Nr.

PLZ, Ort

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Zahlungsmodalitäten (Überweisung an)

Kreditinstitut

IBAN

BIC

Kontoinhaber:in

Angaben zum Antrag

Gruppenname Weiterbildungskosten *Angestellte*

Kontakt der Gruppe

Antragsgegenstand Fachtagung IBS des Deutschen Studentenwerkes

Betrag *274€*

Antragstext, Kostenaufstellung und Begründung bitte per Mail an finanzantrag@stura.tu-dresden.de (direkt in den E-Mail-Text, nicht in den Anhang). Alle Ausgaben sowie Aufträge im Namen und auf Rechnung der Studierendenschaft bedürfen der vorherigen Anmeldung bei der Geschäftsleitung Finanzen. Genehmigte und nicht abgerufene Finanzanträge verfallen 4 Monate nach Bewilligung. Die Auszahlung erfolgt nach vollständiger Abrechnung und Einreichung der Originalbelege im Zimm

Datum 13.09.2019

Unterschrift

vom StuRa auszufüllen

Genehmigung

Genehmigungsdatum *13.09.2019*

StuRa

Geschäftsführung

Sitzungsleitung

Förderausschuss

Protokollant:in

AG:

Datum Bestätigung Plenum

Berechtigung für rechtgeschäftliche Erklärungen (§13 GrO) (nur für StuRa-interne Anträge)

Die unter Antragsteller:in genannte Person und ist/sind berechtigt im Rahmen dieses Finanzantrags rechtsgeschäftliche Erklärungen im Namen des StuRa einzugehen.

Datum

Geschäftsführer:in

Datum

weitere Person nach §13 Abs. (2) GrO

Anweisung

GF Finanzen

Konto

Betrag

Überweisung erfolgt

Buchhaltung

Kurze Beschreibung des Antragsgegenstandes (Veranstaltung/Honorar/Material/Teilnehmer:innenzahl/...)

Bei fehlenden Platz bitte Beiblätter anfügen. Anzahl Beiblätter:

www.studentenwerke.de/de/content/ibs-fachtagung.

Wo verbleibt das übrig gebliebene Material (privat/Schenkung/StuRa/FSR/...)

--

Besteht die Möglichkeit das StuRa-Logo zu publizieren?

Sonstiges (Bemerkungen zur Zahlungsweise, Vorschläge zur weiteren Zusammenarbeit, etc.)

Weiterbildungstage stehen zur Verfügung

Angaben zu den entstehenden Ausgaben (Auch Kosten angeben, die den StuRa nicht betreffen)

| Betrag [€] | Verwendungszweck |
|------------|------------------|
| 65 | Reisekosten |
| 110 | Tagungspauschale |
| 99 | Übernachtung |
| 274 | Summe Ausgaben |

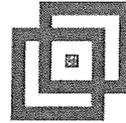
Angaben zu den entstehenden Einnahmen (Auch Erträge angeben, die den StuRa nicht betreffen)

| Betrag [€] | Quelle |
|------------|-----------------|
| 274 | StuRa |
| 274 | Summe Einnahmen |

Summe der Ausgaben und Einnahmen sollen gleich sein!

Datum Unterschrift

Wir würden uns freuen, wenn Ihr auch den Evaluationsbogen für vorangegangene Veranstaltungen (zu finden auf unserer Homepage, im Service-Büro oder bei dem:der Referent:in für Service und Förderpolitik) ausfüllen und uns zukommen lassen könntet.



Deutsches Studentenwerk

Der Generalsekretär

Deutsches Studentenwerk · Monbijouplatz 11 · 10178 Berlin

Telefon: 030 29 77 27-12
Telefax: 030 29 77 27- 99
E-Mail: dsw@studentenwerke.de
Internet: www.studentenwerke.de

An die
Beauftragten und Berater/innen für Studierende mit
Behinderungen und chronischen Krankheiten in
Hochschulen und Studentenwerken

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Berlin, 31. Juli 2019

Gr/Jo/-

**Studieren mit Behinderungen: Nachteilsausgleich in Prüfungen
DSW-Fachtagung am 14. und 15. November 2019 in Berlin**

Sehr geehrte Damen und Herren,

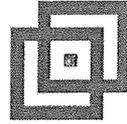
wir laden Sie herzlich zur Fachtagung „Studieren mit Behinderungen: Nachteilsausgleich in Prüfungen“ ein. Die Tagung findet am 14. und 15. November 2019 in Berlin statt und wird von der Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung (IBS) des Deutschen Studentenwerks veranstaltet.

Die Tagung richtet sich an Beauftragte und Berater/innen für Studierende mit Behinderungen der Hochschulen und Studentenwerke, Mitglieder der Hochschulleitung, Justitiare und Vertreter/innen von Prüfungsämtern, Diversitätsbeauftragte und an Interessenvertretungen von Studierenden mit Beeinträchtigungen. Wir möchten Sie herzlich bitten, die Einladung an die entsprechenden Akteure in Ihrem Hause weiterzuleiten.

Ausgangspunkt der Tagung ist die unterschiedliche und z.T. unbefriedigende Praxis der Hochschulen bei der Bewilligung von Nachteilsausgleichen für Studierende mit Behinderungen. Hierzu hat das DSW ein Rechtsgutachten bei Prof. Dr. Ennuschat (Ruhr-Universität Bochum) in Auftrag gegeben. Von diesem Gutachten erwarten wir uns wichtige Impulse für die Neuausrichtung der rechtlichen Praxis des Nachteilsausgleichs. Wir freuen uns, Ihnen dieses Gutachten auf der Tagung vorstellen zu können.

Das Programm und alle weiteren Informationen zur Tagung (Anmeldelink, Hotelhinweise etc.) finden Sie unter: www.studentenwerke.de/de/content/ibs-fachtagung.

Wir möchten Sie jetzt schon darauf hinweisen, dass das Grundlagenseminar der IBS zum Thema Regelungen zum Nachteilsausgleich am 12./13. März 2020 in Hannover stattfinden wird.



Deutsches Studentenwerk

Der Generalsekretär

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung (IBS) unter 030/29 77 27-57 gerne zur Verfügung.

Ich freue mich, Sie in Berlin begrüßen zu können und wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine angenehme Anreise und eine interessante Tagung.

Mit freundlichen Grüßen

i.V.

Stefan Grob



Deutsches Studentenwerk

Informations- und Beratungsstelle
Studium und Behinderung (IBS)

Studieren mit Behinderungen: Nachteilsausgleich in Prüfungen

Impulse für eine Neuausrichtung der rechtlichen Praxis

Fachtagung der Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung (IBS) des Deutschen Studentenwerks

Berlin, 14. und 15. November 2019

Tagungsort

Hotel Aquino Tagungszentrum - Katholische Akademie
Hannoversche Straße 5b
10115 Berlin

Programm

Donnerstag, 14. November 2019

- ab 08.30 Anmeldung und Begrüßungskaffee
- 09.15 – 09.45 **Eröffnung**
Achim Meyer auf der Heyde, Generalsekretär des Deutschen Studentenwerks
Dr. Uwe Grebe, Vorsitzender des Beirats der IBS, Geschäftsführer des Studentenwerks Marburg
- 09.45 – 10.45 **Teilhabe für Menschen mit Behinderungen sichern – Impulse für eine Neuausrichtung der Nachteilsausgleichspraxis im Studium**
Vorstellung der zentralen Eckpunkte des Rechtsgutachtens
Prof. Dr. Jörg Ennuschat, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, insbesondere Verwaltungsrecht, Ruhr-Universität Bochum
- 10.45 – 11.15 *Kaffeepause*

11.15 – 13.15 **Ansätze zur Neuausrichtung der rechtlichen Praxis in der Diskussion**

Kommentar 1: Sicht der Hochschule

Dr. Andrea Radcke, Dezernat für Studienangelegenheiten und Referentin für studentische Rechtsangelegenheiten, Universität Potsdam

Kommentar 2: Prüfungsrechtlicher Nachteilsausgleich: Rechtsanspruch und praktische Durchsetzung

Dr. Jürgen Küttner, Teipel & Partner Rechtsanwälte, Köln

Vertiefung zentraler Aspekte im Gespräch und anschließender Plenumsdiskussion:

Moderation: Dr. Alexander von Boehmer, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der Schwerbehindertenvertretungen des Bundes, Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Berlin

13.15 – 14.30 *Mittagessen*

14.30 – 16.00 **Im Fokus 1: Potentiale von Studierenden mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen**

(Vortrag mit anschließender Diskussion)

Prof. Dr. med.habil. Heike Dech, Professorin für Sozialmedizin/Sozialpsychiatrie und Beauftragte für Studierende mit Behinderungen und chronischen Krankheiten, Alice-Salomon-Hochschule, Berlin

16.00 – 16.30 *Kaffeepause*

16.30 – 17.30 **Im Fokus 2: Inklusion von Akademiker/innen mit Beeinträchtigungen in der Berufswelt**

(Vortrag mit anschließender Diskussion)

Thomas Wendt, Head of HR News Media Print National, Inklusionsbeauftragter Axel Springer SE, Berlin

17.30 – 19.00 *Get Together*

Freitag, 15. November 2019

09.15 – 10.30 **Inklusiv prüfen – Optionen jenseits des Nachteilsausgleichs**

(Vortrag mit anschließender Diskussion)

Dr. Maike Gattermann-Kasper, Beauftragte für die Belange von Studierenden mit Behinderungen, Universität Hamburg

10.30 – 11.00 *Kaffeepause*

11.00 – 12.30 **Praxis-Forum Nachteilsausgleiche**

(Impulsvorträge und Möglichkeit zum kollegialen Austausch)

1. Sensibilisierungs- und Schulungsangebote für Lehrende und Prüfende zu Nachteilsausgleichen – eine studentische Sicht

Hagen Damm, Student und

Robert Meile, Studienberater/Beauftragter für Studierende mit Behinderung/chronischer Krankheit, Universität Potsdam

2. Verfahren zum Nachteilsausgleich für alle Beteiligten transparent und nachvollziehbar gestalten – Beispiele für rechtssichere Verfahren

Prof. Dr. Stefanie Kuhlenkamp, Inklusionsbeauftragte für Studierende mit Behinderungen und chronische Krankheiten und

Sabine Kienas-York, Justitiarin für Rechtsangelegenheiten Lehre und Studium, Fachhochschule Dortmund

12.30 – 12.50 **Quo vadis? – Perspektiven für die Weiterarbeit**

Dr. Christiane Schindler, IBS

12.50 *Mittagessen*

14.00 Ende der Veranstaltung



Informationen für Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Anmeldung und Anmeldebestätigung

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über den Link:

<http://dswurl.de/FachtagungIBS2019>

Eine Anmeldebestätigung erhalten Sie per E-Mail, unmittelbar nach erfolgreichem Absenden des Anmeldeformulars.

Anmeldeschluss ist der 21. Oktober 2019

Die Teilnehmerzahl der Veranstaltung ist begrenzt. Wenn diese erreicht ist, aktivieren wir eine Warteliste. Auf die Warteliste können Sie sich ebenfalls über den Anmeldelink eintragen. Sobald ein Nachrückerplatz frei wird, werden Sie von uns benachrichtigt.

Tagungspauschale

Die Tagungspauschale beträgt pro Person **110,- Euro** und wird auch für Assistenzpersonen erhoben. Sie enthält nicht die Kosten für Übernachtungen. Bitte überweisen Sie die Tagungspauschale innerhalb von zehn Tagen nach Erhalt der Rechnung. Die Rechnung geht Ihnen per E-Mail nach Anmeldeschluss gesondert zu.

Für eine begrenzte Anzahl von Studierenden können die Kosten für die Tagung, Übernachtung und Anreise nach vorheriger Absprache ganz oder teilweise übernommen werden. Bitte wenden Sie sich diesbezüglich telefonisch (Tel.: 030 / 29 77 27- 57) oder per E-Mail an: studium-behinderung@studentenwerke.de.

Rücktrittsbedingungen

Absagen müssen spätestens am **30. Oktober 2019** bei der IBS eingegangen sein. Bei späterer Absage behalten wir 80% der Tagungspauschale ein, wenn kein/e Ersatzteilnehmer/in gefunden wird.

Tagungsort

Hotel Aquino - Tagungszentrum Katholische Akademie

Hannoversche Straße 5b

10115 Berlin-Mitte

Tel.: 030 / 28 48 60

E-Mail: info@hotel-aquino.de

www.hotel-aquino.de

Wegbeschreibung

Das Hotel Aquino (Tagungszentrum Katholische Akademie) erreichen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Vom Hauptbahnhof (Ausgang Europaplatz) fahren Sie mit der Straßenbahn M5, Richtung Hohenschönhausen/Zingster Straße, bis zur Haltestelle Torstraße/U Oranienburger Tor. Von dieser Haltestelle gehen Sie rechts in die Hannoversche Straße. Nach circa 150 Metern erreichen Sie das Hotel Aquino auf der rechten Seite.

English version below

Liebe Studierende,

ihr habt *exzellent* studiert, aber das Gefühl, dass es niemand mitbekommt?
Ihr habt eine interessante Abschluss- oder Seminararbeit verfasst, einen genialen Praktikumsbericht geschrieben oder ein überzeugendes Forschungsprojekt durchgeführt?

Dann seid dabei bei **der zweiten Ausstellung studentischer Forschung** an der TU Dresden! **Bewerbt euch bis zum 01. Oktober 2019** mit einer Mail an stufoexpo@mailbox.tu-dresden.de mit dem Titel, einem Abstract eures Posterbeitrags (max. 250 Wörter) sowie eurer Fakultät.

Aller Teilnehmer haben außerdem die Chance in einem Poster-Workshop zu lernen, wie ihr eure wissenschaftliche Arbeit gut präsentiert!

Website: <https://stura.link/stufo>
[#StuFoExpo2019](#) [#StuFo](#) [#tudresden](#)

Beiträge aus allen Fakultäten und auf Englisch sind ausdrücklich erwünscht.

Deadline: 01. Oktober 2019
Zeit: Mittwoch, 6. November 2019
Ort: Dülfersaal der TU Dresden, Dülferstraße 2, 01069 Dresden
(bei der Alten Mensa)

Timeline

| | |
|--------------|-------------------------------------|
| 01.10.2019 | Deadline für einen Posterbeitrag |
| Oktober 2019 | Posterworkshops |
| 31.10.2019 | Deadline für die Präsentationsfolie |
| 06.11.2019 | StuFoExpo 2019 |

Vorläufiges Programm für 06. November 2019

| | |
|-----------|--|
| 17:30 Uhr | Welcome, Keynote Talk |
| 18:45 Uhr | 90-Sekunden-Pitches: Präsentation der Poster |
| 19:30 Uhr | Get Together! Poster Session, Snacks & Drinks |
| 20:00 Uhr | Auszeichnung der besten Poster \& Offenes Ende |

Wer kann mitmachen?

Alle Studierenden können mitmachen, die geforscht haben und ihr Projekt vorstellen wollen. Sei es eine Abschlussarbeit, Seminararbeit oder ein sonstiges Forschungsprojekt, egal welcher Fachbereich, egal ob im Bachelorstudium,

Masterstudium oder in der Promotion.

Posterwettbewerb

Verbunden mit der Posterausstellung ist ein Posterwettbewerb, bei dem ihr **eure Forschung in 90 Sekunden pitch** könnt. Dafür habt ihr genau eine Präsentationsfolie als Hilfsmittel. Die besten Beiträge werden prämiert.

Poster-Workshop

Damit nicht genug! Ihr habt auch die Möglichkeit, an einem **Workshop** im Oktober 2019 teilzunehmen, welcher euch hilft, euer Poster attraktiv zu gestalten und euch optimal auf den Pitch vorbereitet.

###

Dear students,

Your studies are *excellent*, but nobody takes notice?
You have written an interesting paper, realised your own research project or handed in a brilliant internship report?

The be part of the **second Student Research Expo** at TU Dresden! **Apply via email by latest 1 October 2019** to stufoexpo@mailbox.tu-dresden.de with the title of your project, an abstract (250 words) and the faculty you are affiliated with.

Website: <https://stura.link/stufo>
[#StuFoExpo2019](#) [#StuFo](#) [#tudresden](#)

Students of all faculties and contributions in English are highly encouraged.

Deadline: 1 October 2019
Time: Wednesday, 6 November
Location: Dülfersaal of TU Dresden, Dülferstraße 2, 01069 Dresden
(next to "Alte Mensa")

Timeline

1 October 2019 Deadline for contributions
October 2019 Poster workshops
31 October 2019 Deadline for submitting a single pitch slide
6 November 2019 Student Research Expo 2019!

Preliminary Programme for 6 November 2019

5.30 pm Welcome, Keynote Talk
6.45 pm 90-Seconds-Pitches: Poster Presentation

7.30 pm Get Together! Poster Session, Snacks & Drinks
8.00 pm Award ceremony & Open End

Who can contribute?

Every student who conducted research and is eager to present it can contribute. Let it be a final thesis, seminar paper or any other research project. Whatever subject or branch of study. Bachelor, Master, Diploma, or doctoral studies or state examination.

Poster competition

There is not only a poster exhibition, but also a poster competition in which you can give a **90-second pitch**. Your only visual aid will be a single presentation slide. The best contributions will be rewarded.

Poster workshop

Additionally, you have the chance to attend a **workshop in October 2019**, which will help you to design an attractive poster and prepares you for the pitch.